

Bildnachweise

Titelseite im Uhrzeigersinn:

TdA 2017: Strahlentherapiezentrum,
Heiko Gruber, planungsbüro i21 | TdA
2022: Wohnhauserweiterung W-W, Hille
Tesch Architekten+Stadtplaner PartG-
mbH | TdA 2021: Haus Aspenkopf,
Gräf Architekten | TdA 2021: Vinothek,
Lemmer Concepte GmbH | TdA 2022:
Winzerhof, HEIN & PAWELKE Architek-
ten | TdA 2022: Wohnhaus, burkhard |
architekten

Seite 13:

TdA 2021: Modernisierung, müller-bie-
geler Planungsbüro für nachhaltiges
Bauen



Informationen zur Bewerbung und Teilnahme am Tag der Architektur 2023 Fragen und Antworten



Fragen und Antworten für Bewerber und Teilnehmer auf einen Blick

Inhalt

- 3 Der Tag der Architektur in Rheinland-Pfalz
- 4 Rückblick: Der Tag der Architektur 2022
- 4 Das bundesweite Motto
- 5 Terminplan zum Vormerken
- 6 Das Online-Bewerbungsverfahren
- 9 Ihr Projekt wurde ausgewählt
- 10 Vor- und Nachbereitung und Durchführung Tag der Architektur
- 11 Teilnahmegebühr
- 12 Am Tag der Architektur

Der TdA – Tag der Architektur in Rheinland-Pfalz

Wir freuen uns, dass Sie den Tag der Architektur 2023 als Angebot zur Präsentation Ihrer beruflichen Leistung nutzen möchten. Damit haben Sie die Chance, Ihr Projekt einer großen Öffentlichkeit vorzustellen.

Um Ihnen das Bewerbungsverfahren und später die Durchführung der Veranstaltung zu erleichtern, haben wir diese Übersicht erstellt. Sie enthält viele Informationen und den verbindlichen Terminplan der einzelnen Schritte bis zum Veranstaltungswochenende.

Rheinland-Pfalz zeigt beim Tag der Architektur seine aktuellen Bauwerke und Freiflächen und steht ganz im Zeichen von Architektur und Baukultur. Seit 1995 präsentieren Architekt:innen, Innenarchitekt:innen, Landschaftsarchitekt:innen und Stadtplaner:innen jedes Jahr ein umfangreiches Programm.

Der Tag der Architektur wendet sich an eine breite Öffentlichkeit und zog jedes Jahr bis zu 13.000 Besucher alleine in Rheinland-Pfalz an.

Die teilnehmenden Projekte werden von einem unabhängigen Fachgremium (Sprecher:innen der zwölf Kammergruppen, Vertreter:innen der Fachbereiche, der kommunalen Spitzenverbände, der Medien und unter Vorsitz des Präsidenten einer Schwesterkammer) ausgewählt.

Selbstverständlich wollen wir mit den ausgewählten Projekten auch Maßstäbe setzen: für gute Alltagsarchitektur, die wir tagtäglich sehen, nutzen, bewohnen und die unser Leben und unsere Umwelt bestimmen. Und wir möchten an diesem Wochenende zeigen, dass das Bauen mit den speziell hierfür ausgebildeten Fachleuten der beste Weg ist, um für den Bauherrn und die Gesellschaft ein nachhaltiges zufriedenstellendes Ergebnis zu erzielen.

Bauherr:innen und Architekt:innen sind persönlich vor Ort, um Interessierte zu informieren und Fragen zu beantworten. So können die Besucher ganz authentisch erfahren, welche Chancen das Bauen mit Architekt:innen bietet. Vorgestellt werden alle Bautypen, vor allem auch alltägliche, gut gelöste Bauaufgaben wie Umbauten, Sanierungen oder eine neu gestaltete Freifläche.

Dies – und noch mehr – bietet der Tag der Architektur am **24. und 25. Juni 2023!**

Wir freuen uns auf Ihren Beitrag!

Im Rückblick TdA Tag der Architektur 2022

Nach zwei Jahren unter Pandemie fand 2022 der Tag der Architektur mit 57 Projekten wieder in gewohnter Weise mit offenen Türen in statt. Das im Programm war so vielfältig wie Rheinland-Pfalz selbst. Vom kleinen Anbau bis zum Großprojekt war alles dabei. Geboten wurden daneben ein breites Spektrum an Bauaufgaben: Privathäuser, Miet- und Eigentumswohnungen, Bauwerke für Büro und Verwaltung, für Schule und Bildung, für Kunst, Handwerk und Gewerbe, für die Weinwirtschaft und den Tourismus, bis hin zu Freianlagen. Publikumsbeliebte waren die „Umnutzung der ehemaligen Panzerhalle“ in Landau von Krüger Architektur mit spektakulären 870 Besuchern am Samstag und das „Schindelhaus am Hang“ von Sebastian Metz. Nach Leinsweiler kamen insgesamt 800 Bauinteressierte, 650 alleine am Sonntag.

Wir danken noch einmal allen Büros und Bauleuten für ihr Engagement!

Ein Rückblick zu den Anfängen

Ermutigt durch den Erfolg vom „Tag des offenen Denkmals“ wurde 1995 erstmals der Tag der Architektur durchgeführt. Gemeinsam mit den Ländern Hessen, Saarland und Thüringen war Rheinland-Pfalz seinerzeit Vorreiter bei der Konzeption und Durchführung dieses neuen Veranstaltungsformates, das schließlich bundesweit übernommen wurde. Insgesamt mobilisierte der Tag der Architektur jedes Jahr mehr als 100.000 Besucher bundesweit.

In jedem Jahr wird ein bundesweites Motto für den Tag der Architektur gefunden. Dieses Motto ist in der Regel so allgemein angelegt, dass mühelos eine Verbindung zu jedem Projekt hergestellt werden kann. Ähnlich wie beim Tag des offenen Denkmals ist das Motto ein Werbemittel, das bei der Pressearbeit hilft. Das Motto soll kein Projekt ausschließen, sondern die Beschäftigung mit Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung immer wieder neu anstoßen. Das Motto finden Sie auf unserer Homepage, sobald es durch die Bundesarchitektenkammer ausgewählt wurde.

Zukünftige Bauherr:innen, Architekturfans und die Architekten-schaft kommen am Tag der Architektur in lockerer Atmosphäre und unverbindlich miteinander ins Gespräch. Die Projekte werden im Rahmen von Führungen, Veranstaltungen und Besichtigungen individuell präsentiert. Bundesweit sind im Mittel mehr als 1.500 Projekte im Programm.

Das bundesweite Motto

Terminplan – Tag der Architektur	Sie – als Bewerber:in und Teilnehmer:in	wir, die Geschäftsstelle der AKRP – als Koordinatoren
Dezember	ab 1. Dezember 2022 Start Onlinebewerbung	Wir stehen für Ihre Fragen rund um Ihre Onlinebewerbung zur Verfügung.
Januar	18. Januar 2023, 24 Uhr Einreichungsschluss für Ihre Onlinebewerbung	Wir unterstützen Sie beim Abschluss Ihrer Bewerbung und bereiten die Sitzung des unabhängigen Ausschussvorstandes vor.
Februar	bis zum 10. Februar 2023 Sie werden von uns benachrichtigt, ob Ihr Projekt ausgewählt wurde. 3. März , 15 Uhr, Vorbereitungstreffen der teilnehmenden Büros in Mainz	Am 10. Februar 2023 wählt das Gremium die teilnehmenden Projekte für den Tag der Architektur aus (Jurysitzung).
März	bis zum 15. März Frist zum Nachreichen noch ausstehender Unterlagen (Kurztext/Bildrechte/ Einverständniserklärungen etc.). 31. März Frist zur Meldung von Veranstaltungen für die Woche der Baukultur.	Redaktion von Booklet, Faltprogramm und Internet
April	Mitte April Sie bekommen von uns eine PDF der Projektseite im Booklet mit der Bitte um kurzfristige Prüfung und Freigabe . Materialien (Fahnen, Schilder etc.) können bestellt werden.	Redaktion von Booklet, Faltprogramm, und Internet Verwaltungsarbeiten Versand Ende April: Druckfreigabe Booklet
Mai	Mitte Mai bis Anfang Juni Zusendung Ihrer Aufkleber, Postkarten, booklets, Fahnen, Hinweisschilder, Sie sollten in dieser Zeit selbstständig ergänzende Öffentlichkeitsarbeit und Pressearbeit für Ihr Projekt leisten.	Beginn der Pressearbeit bis Ende Juni Versand der Booklets und weiteren Materialien an Sie
Juni	Planung (Personal, Programm) des „Tages der Architektur“	Wir unterstützen bei Planung und Durchführung des „Tages der Architektur“ und ...sind an diesem Wochenende selbst unterwegs. Pressemitteilung / Resümee am Montag, dem 26. Juni, 15 Uhr
Termin TdA 2023: 24./25. Juni 26./27. Juni	Ende Juni Tag der Architektur (Woche der Baukultur) Kurzrückmeldung Besucherzahlen an Landesgeschäftsstelle	
Juli	bis 5. Juli ausführliches Teilnehmerfeedback, Fotos + Presseauschnitte und Rückgabe entliehener Materialien	Nachbereitung des TdA Auswertung Ihres Feedback Pressepiegel

Das Online-Bewerbungsverfahren

Wie registriere ich mich?

Start Dezember 2022

> Bitte lesen Sie die Teilnahmebedingungen

Für die Bewerbung beim Tag der Architektur, erstellen Sie zuerst unter <https://tda2023.diearchitekten.org> (alternativ Link über: www.diearchitekten.org/tda) ein Benutzerkonto mit einem Passwort. (Hatten Sie sich schon letztes Jahr registriert, so ist Ihr Zugang auch dieses Jahr noch aktiv). Hier können Sie sich für die weiteren Schritte registrieren. Sie erhalten dann eine E-Mail zur Verifizierung; sobald Sie diese bestätigen, kann es losgehen.

Wie erstelle ich meine Bewerbung?

Nach der Registrierung können Sie Ihre Bewerbung online bearbeiten. Sie können den Vorgang jederzeit unterbrechen und später fortsetzen. Gültig ist Ihre Anmeldung erst, wenn Sie die Bewerbung im letzten Schritt abschließen. In den aufeinander folgenden Onlineformularen helfen integrierte Ausfülltipps.

Bitte beachten Sie: Aus Datenschutzgründen werden Sie nach einer gewissen Zeit der Inaktivität automatisch ausgeloggt! Sollten Sie nicht gespeichert haben, kann es zu einem Datenverlust kommen. (siehe auch [Hinweise zur Datenverarbeitung](#))

Kann ich mehrere Projekte einreichen?

Sie können sich mit Ihrem Benutzerkonto mit bis zu **zwei Projekten** bewerben. Bei der Anmeldung von zwei Projekten ist es erforderlich, jedes Projekt mit allen Angaben separat einzugeben.

Wie weit muss mein Projekt fortgeschritten sein?

Am Tag der Architektur dürfen nur Projekte teilnehmen, die zum Zeitpunkt der Bewerbung so gut wie fertiggestellt sind. Dies muss durch die Fotos, die bei der Onlinebewerbung hochgeladen werden, dokumentiert werden. Projekte, die am Ende der Bewerbungsfrist dieser Anforderung nicht entsprechen, werden von dem Bewerbungsverfahren für das aktuelle Jahr ausgeschlossen. Eine erneute Bewerbung in den Folgejahren ist selbstverständlich möglich.

Wie lange darf die Fertigstellung meines Projekts zurückliegen?

Das Projekt sollte idealerweise aktuell bis ca. 3 Jahre alt sein. Sie können sich auch mit Projekten bewerben, die älter sind. Eine Ausschlussfrist gibt es nicht, aber die Erfahrung zeigt, dass ältere Projekte geringere Auswahlchancen haben.

Was benötige ich für die Online-Bewerbung?

Bevor Sie mit der Online-Bewerbung beginnen, empfehlen wir, folgende Unterlagen bereitzuhalten:

- die Adressdaten Ihres Architekturbüros
- die Namen der maßgeblich beteiligten Mitarbeiter:innen in Ihrem Architekturbüro (Daten werden veröffentlicht)
- die Adressdaten der beteiligten Kollegenbüros (z.B. AR-GE-Partner, Landschaftsarchitekt:innen, Innenarchitekt:innen)
- die Adressdaten der Bauherrn (werden nur in Ausnahmefällen und auf ausdrücklichen Wunsch **nicht** veröffentlicht)
- die Adressdaten des Projekts
- eine vorformulierte Projektbeschreibung (max. 650 Zeichen)

- **Beschreibungstext:** Der aussagekräftige Text darf inklusive aller Satz- und Leerzeichen eine Länge von 650 Zeichen nicht überschreiten. (Falls Ihr Projekt zur Teilnahme ausgewählt wird, bildet Ihr Text die Grundlage für die Projektbeschreibung im Booklet. Schreiben Sie deshalb bitte für den Laien verständlich, in vollständigen Sätzen und ohne Abkürzungen.) Wecken Sie Interesse beim Leser.

- **Pläne:** Lageplan, einfache Grundriss(e), Schnitt(e), ggf. Ansicht(en), jeweils im PDF-Format mit einer Dateigröße von max. 2 MB

- **Fotos:**
Bitte machen Sie vollständige Angaben zum Verfasser der jeweiligen Fotos.
 - Fotos im Querformat werden empfohlen
 - Beim Bauen im Bestand ist mindestens ein „Vorher-Foto“ notwendig.
(Bei Bewerbungen der Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung Fotoinhalte entsprechend der Bauaufgabe anpassen.)
 - Ihre Bewerbung muss mindestens 4 und darf höchstens 10 Fotos enthalten. Die Mindestauflösung der Fotos: 300 dpi bezogen auf eine Größe von 10 x 15 cm.

Was muss bei den Fotos beachtet werden?

Die Fotos dienen im ersten Schritt als wichtige Grundlage für die Entscheidung des Auswahlgremiums.

Bitte beachten Sie: Ausdrücklich **nicht** zugelassen sind Visualisierungen und Animationen und Bildbearbeitungen, die einen Zustand zeigen, den es nicht gibt.

Bildmaterial bei Teilnahme am Tag der Architektur

Es ist möglich nach der Bewerbungsphase aktuellere Fotos zum Austausch oder zur Ergänzung per Mail zu schicken.

Sie legen einen Bildfavoriten selbst fest (Anhaken im Onlinetool). Das gekennzeichnete Foto wird bei Teilnahme im Booklet und im Faltprogramm zum Tag der Architektur alleine veröffentlicht wird.

Für die Veröffentlichung im Booklet, Faltprogramm, Wanderausstellung, Internet und Social Media, sowie für die Presse, benötigen wir Fotos in den folgenden Formaten:

- mind. 1 Foto von jeder Gebäudeansicht im JPEG-Format mit einer Dateigröße von max. 10 MB
- mind. 1 Foto Innenräume im JPEG-Format mit einer Dateigröße von max. 10 MB
- mind. 1 Foto, das die Einbindung in die Umgebung zeigt, im JPEG-Format von max. 10 MB
- **mind. 1 Foto im Hochformat/Quadrat für Instagram**
- Portraitfoto Entwurfsverfasser:in oder Team

(Auch diese Unterlagen können Sie bei Teilnahme nachreichen.)

Wie schlieÙe ich meine
Bewerbung ab?

Wenn Sie alle abgefragten Daten eingegeben und die geforderten Fotos und Pläne hochgeladen haben, akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen. Erst damit schließen Sie Ihre Bewerbung ab und das Projekt ist vollständig erfasst und wird an uns weitergeleitet.

Nachdem Sie Ihre Online-Bewerbung abgeschlossen haben, erhalten Sie zur eigenen Bestätigung eine automatische E-Mail.

Wann soll ich meinen Bauherren bzw.
den Nutzer über die Bewerbung
informieren?

Bitte stimmen Sie sich rechtzeitig mit der Bauherrschaft, den Nutzer:innen, bzw. weiteren Beteiligten ab, ob eine grundsätzliche Bereitschaft zur Öffnung des Objektes für die Öffentlichkeit besteht. Es ist **nicht** notwendig, die Zustimmung der Bauherren bereits vor der Bewerbung einzuholen, sondern erst, wenn Ihnen die Zusage zur Teilnahme vorliegt.

Anmeldeschluss ist der 18. Januar 2023, 24 Uhr.

Korrespondenz wird in erster Linie über E-Mail-Kontakt geführt. Bitte achten Sie auch im Nachgang zu Ihrer Bewerbung und im gesamten Ablauf auf Ihren E-Mail-Posteingang. (Wir bitten um Verständnis, dass gleiche Informationen und Aufforderungen an alle Teilnehmer:innen wiederholt per Gruppenmail versendet werden.)

Die Auswahlsitzung findet am 10. Februar 2022 statt. Wir werden Sie danach über die Entscheidung des unabhängigen Auswahlgremiums per E-Mail informieren.

Wir laden die Teilnehmer:innen gleichzeitig mit dieser E-Mail zum **Vorbereitungstreffen am 3. März 2023, um 15 Uhr**, in die Landesgeschäftsstelle nach Mainz ein. Hier erhalten Sie hilfreiche Informationen zur Durchführung der Veranstaltung. (Evtl. findet das Treffen hybrid oder digital statt.)

Ihr Projekt wurde
ausgewählt

Herzlichen Glückwunsch!

Wir benötigen eine Reihe von schriftlichen Erklärungen von Ihnen. Die Formulare hierfür stehen Ihnen rechtzeitig auf unserer Homepage zum **Download** zur Verfügung:
www.diearchitekten.org/tda

Was mache ich mit der
Bauherren-/Nutzererklärung?

Jetzt müssen Sie das schriftliche Einverständnis Ihrer Bauherrschaft einholen und gemeinsam besprechen, wie das Projekt am Tag der Architektur präsentiert werden soll. Für Ihre Bauleute besteht zu diesem Zeitpunkt die Möglichkeit festzulegen, ob er/sie in den Publikationen (Booklet, Faltblatt, Wanderausstellung), im Internet, Social Media und Presse namentlich genannt werden möchte. Mit der Unterschrift versichert die Bauherrschaft ihre verbindliche Zustimmung zur Öffnung des Projektes (Öffnungszeiten siehe nächster Punkt). Die Eigentümer erklären sich damit einverstanden, ihr Objekt, in wesentlichen Teilen, auch Innenräume, zugänglich zu machen. Sollten Bauherrschaft und Nutzer:in nicht identisch sein, benötigen wir auch die Unterschrift des/der Nutzer:in des Objekts.

Wie lange sollte mein Projekt
geöffnet sein?

Die Öffnungszeiten sind einheitlich am Samstag, von 14 bis 18, und am Sonntag, von 11 bis 18 Uhr. Eingeschränkte Öffnungen sind in begründeten Einzelfällen möglich, führen beim Besucher aber zu unnötigen Verwirrungen. Längere Öffnungszeiten sind gerne gesehen.

Entwurfsverfassererklärung

Wir benötigen die Unterschriften von allen Entwurfsverfassern. Darüber hinaus bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift die Richtigkeit und die Vollständigkeit aller Angaben auch zu Mitarbeiter:innen in Ihrem Büro, zu den beteiligten Architekten-, Innenarchitekten-, Landschaftsarchitekten- und Stadtplanerbüros sowie zu den maßgeblich beteiligten Ingenieurbüros.

Was mache ich mit der
Fotografenerklärung „Urheber- und
Verwertungsrechte zum Tag der
Architektur“?

Für alle Fotos, die veröffentlicht werden, müssen die Verwendungsrechte geklärt werden. Bitte nennen Sie uns Namen und Kontaktdaten der/des Fotograf:in und holen Sie die Verwertungsrechte anhand des passenden Formulars schriftlich ein. Auch für selbst erstellte Fotos, tragen Sie bitte den Namen der Person ein, die fotografiert hat oder den Büronamen. Diese Angaben werden veröffentlicht.

Wozu der Aufwand mit der
Fotografenerklärung?

Die unterschriebene Fotografenerklärung „Urheber- und Verwertungsrechte zum Tag der Architektur“ sichert uns und Ihnen die Verwendung der Bilder zur Veröffentlichung im Einzelnen ab. Sie erhalten das Recht, die eingereichten Fotografien im Zusammenhang mit dem Tag der Architektur in allen notwendigen Medien zu veröffentlichen, ohne dass Ansprüche daraus an Sie oder uns gestellt werden können.

Wichtig: Bitte senden Sie alle notwendigen Formulare ausgefüllt und unterschrieben bis spätestens 15. März 2022 per Post oder als Scan per E-Mail an:

Andrea Seitz-Wollowski, Geschäftsstelle
Architektenkammer Rheinland-Pfalz (Kontakt siehe letzte Seite).

Kann ich meine Daten für das Booklet noch einmal prüfen?

Sie bekommen von uns voraussichtlich Mitte April einen PDF-Abzug der Seite Ihres Projekts im Booklet per E-Mail. Sie können uns dann Fehler, bzw. etwaige letzte kleinere Korrekturen innerhalb einer **kurzen Frist** mitteilen, jedoch keine neuen Formulierungen des Projekttextes.

Wie geht es weiter?

Sobald wir diese Informationen von Ihnen erhalten haben, können wir uns an die redaktionellen Arbeiten von Booklet und Faltpogramm machen.

Wann bekomme ich Werbematerialien?

Voraussichtlich Ende Mai werden Ihnen von uns per Post pro Projekt 25 Booklets und 50 Faltpogramme zugesandt. Gegen Kostenerstattung können Sie bis Mitte März weitere Faltpogramme und Booklets bestellen.

Was soll ich mit den Booklets, den Faltpogrammen und den übrigen Werbematerialien machen?

Booklets und Faltpogramme dienen der Werbung für Ihr Projekt und Ihr Büro. Bitte verteilen Sie das Faltpogramm schon im Vorfeld und machen Sie damit auf sich und Ihr Projekt aufmerksam. Sie erhalten von uns außerdem Aufkleber für die Tagespost und Bestellkarten für Faltpogramme und Booklets. Bitte verwenden Sie dieses Material offensiv, z.B., indem Sie in Buchhandlungen oder beim Friseur, bei der örtlichen Bibliothek oder beim Zahnarzt darum bitten, dass die Karten und Programme ausgelegt werden.

Am Tag der Architektur sind laut Umfrage dreißig Prozent Bauinteressierte unterwegs. Mit der Weitergabe der attraktiven Booklets können Sie eine Aufmerksamkeit mitgeben, die die Besucher gedanklich an Sie bindet.

Vor- und Nachbereitung und Durchführung des Tages der Architektur

Die Fahne zum Tag der Architektur



Jahresfarbe 2022

Im Rahmen des Vorbereitungstreffens am 3. März 2023 erhalten Sie ein Bestellformular von uns, mit dem Sie eine Fahne für den Tag der Architektur bestellen können. Die Fahne mit den Maßen 100 cm x 280 cm hat vier Ösen zur Befestigung. Sie können die Fahnen in den verschiedenen Jahresfarben der letzten Jahre sowie in der aktuellen Farbe bestellen. 2023 ist es ein **Grün**, HKS 60, Farbwerte: CMYK 80c 5m 100y 0k, (siehe farbige Schrift und Grafik in diesem Leitfaden).



Die Rücksendung der Fahne(n) und Hinweisschilder soll bis **spätestens 15. Juli 2023** an die Architektenkammer Rheinland-Pfalz erfolgen.

Bitte beachten Sie: Fahnen und Schilder werden nur leihweise zur Verfügung gestellt. Nicht zurückgegebene Fahnen und Schilder müssen wir Ihnen in Rechnung stellen.

Soll ich eigene Pressearbeit für den Tag der Architektur und für mein Projekt machen?

Die Geschäftsstelle übernimmt die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für den Tag der Architektur insgesamt in lokalen und überregionalen Medien. Wir versorgen unsere Pressekontakte mit aktuellen Bild- und Textmaterialien. Selbstverständlich haben wir keinen Einfluss darauf, was die Medien davon zur Veröffentlichung auswählen. **Die Attraktivität der Fotos spielt bei der Projektauswahl durch die Medien eine enorm wichtige Rolle.**

Erfahrungsgemäß steigert es zusätzlich die Besucherzahlen, wenn Sie auf Ihren eigenen „Kanälen“ Werbung für den Tag der Architektur und insbesondere Ihr Projekt machen. Wir möchten Sie daher herzlich bitten, zusätzlich zu werben – das sollte über eigene E-Mail-Verteiler, Ihre Homepage oder eigene Kontakte zu Presse- und Medienvertretern geschehen. **Bitte informieren Sie uns über Ihre Presse- und Medienkontakte.**

am Tag der Architektur

Wappnen Sie sich und Ihre Bauherren für einen großen Besucheransturm: Überlegen Sie, wo sich Menschen aufhalten werden, die Sie nicht sofort führen können, um dort auf den nächsten Rundgang zu warten. Vielleicht könnte eine zweite oder dritte Person dort Informationen anbieten. Binden Sie Ihre Bauherrschaft in die Führungen ein, wenn sie dazu bereit ist.

Bei empfindlichen Böden bietet es sich an, die Besucher zu bitten, die Schuhe am Eingang auszuziehen. Alternativ könnten Sie OP-Überschuhe in ausreichender Zahl für die Besucher bereit halten. Erklären Sie den Besuchern zu Beginn der Führung, dass sie sich nicht in einem Musterhaus, sondern in der Privatsphäre Ihrer Bauherrschaft bewegen und bitten Sie um Diskretion. Wir stellen Vorlagen für Poster mit **Verhaltensregeln** zum Ausdrucken zur Verfügung.

Informieren Sie gegebenenfalls Besucher darüber, dass Sie oder Ihre Unterstützer Fotos der Veranstaltung aufnehmen, die wiederum in unserer Berichterstattung über den Tag der Architektur verwendet werden. Wir sind sehr dankbar für Veranstaltungsfotos, die wir für die Dokumentation und den Nachbericht verwenden können und künftigen Teilnehmern die Atmosphäre des Tages näherbringen.

Wie präsentiere ich mein Projekt?

Wichtig ist es, im Vorfeld für eine ausreichende Beschilderung zu sorgen, damit die Besucher das Objekt gut finden. Insbesondere eine auffällige Platzierung der „Tag der Architektur-Fahne“ und ggf. zusätzliche Beschilderungen auf den Zuwegen haben sich bewährt. Vor dem Anbringen der Hinweisschilder im öffentlichen Straßenraum, informieren Sie bitte die zuständige Behörde.

Ihr Büro **muss** während der gesamten Öffnungszeit persönlich vor Ort vertreten sein und sich durch Namensschilder kenntlich machen.

Für die Besucher sollten Sie die restlichen Booklets, Faltpogramme und eigene Visitenkarten auslegen, für die Presse, aber auch Besucher, idealerweise eine kurze Zusammenfassung mit den wichtigsten Daten, Fakten, Namen und Kontaktangaben.

Viele Kontakte mit Besucher:innen, die sich nicht gleich als zukünftige Bauleute gezeigt haben, ergeben sich erst im Nachhinein. Dazu eignet sich beispielsweise auch ein Gästebuch. Es lohnt sich auch mit den Besucher:innen über die Führungen hinaus ins Gespräch zu kommen, um zu erfahren, wo deren Interessen liegen.

(Bei hohen Temperaturen sollten Sie etwas zum Trinken vorhalten.)

Teilnahmegebühr

Die Bewerbung als solche ist kostenfrei. Die Gebühr wird zuerst bei einer Teilnahme fällig und beträgt seit 2012 unverändert **250 Euro**. Sie erhalten von uns eine schriftliche Rechnung per Post. Mit diesem Kostenbeitrag werden anteilig Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, wie Printmedien und Medienwerbung, abgegolten. Der Beitrag deckt nur einen kleinen Anteil der tatsächlich entstehenden Kosten.

Was passiert nach dem Tag der Architektur?

Bitte zählen Sie während des Tages der Architektur die Besucher:innen, zumindest überschlägig, so dass wir uns ein Bild von der Resonanz und den **Besucherzahlen** machen können. Außerdem ermitteln wir über Ihre Zahlen die Publikumsliebblinge.

Wir beziehen nicht alle Lokalausgaben der Tageszeitungen und natürlich auch nicht alle Anzeigen- und Wochenblätter, daher sind wir sehr dankbar, wenn Sie uns die entsprechenden Presseauszüge - gerne digital - zukommen lassen. Wir freuen uns sehr über Fotos vom TdA und über Belegexemplare Ihrer eigenen Werbemittel (Postkarten, Projektblätter, Routenpläne, Presseinformationen usw.)

Auch für weiteres Feedback sind wir dankbar.

Wir bedanken uns bei Ihnen für die Zusammenarbeit und wünschen Ihnen einen erfolgreichen Tag der Architektur 2023!

Noch Fragen?

Rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine Mail:

Konzept / Organisation / Printmedien / Öffentlichkeits- u. Pressearbeit

(auch *woche der baukultur*):

Bärbel Zimmer, Tel. 06131/ 99 60 41

zimmer@akrp.de

Organisation / Verwaltung / Betreuung Teilnehmer:innen:

Andrea Seitz-Wollowski, Tel. 06131/ 99 60 23

seitz-wollowski@akrp.de

Architektenkammer Rheinland-Pfalz
Postfach 1150
55001 Mainz

